

Frau  
Präsidentin des Nationalrates  
Doris Bures  
Parlament  
1017 Wien

Die schriftliche parlamentarische Anfrage Nr. 2787/J-NR/2014 betreffend der Finanzierung des mittel- und langfristigen Schulbetriebs, die die Abg. Wendelin Mölzer, Kolleginnen und Kollegen am 22. Oktober 2014 an mich richteten, wird wie folgt beantwortet:

Zu Frage 1:

Ja.

Zu Fragen 2 bis 4:

Die bei der Regierungsklausur in Schladming vereinbarte Bildungsreformkommission wird zur gleichen Zahl von VertreterInnen des Bundes und der Länder zusammengesetzt. Seitens der Bundesregierung wird Frau Bundesministerin Gabriele Heinisch-Hosek, Frau Bundesministerin Mag.<sup>a</sup> Johanna Mikl-Leitner, Herr Bundesminister Dr. Josef Ostermayer und Herr Staatssekretär Dr. Harald Mahrer der Gruppe angehören. Im Rahmen der am 18.11.2014 abgehaltenen Landeshauptleutekonferenz wurde beschlossen, dass seitens der Länder Herr LH Dr. Erwin Pröll, Herr LH Hans Niessl, Herr LH Dr. Peter Kaiser und Herr LH Dr. Wilfried Haslauer nominiert werden. Die Inhalte der Bildungsreformkommission sowie der Zeitplan werden in der ersten Sitzung im Jänner festgelegt.

Zu Fragen 5 bis 7:


Gegenstand der Verhandlungen mit der Bundesimmobiliengesellschaft m.b.H. war eine vertragliche Vereinbarung über die Verschiebung von Fälligkeiten von Mietzahlungen. In der zwischen der Bundesimmobiliengesellschaft m.b.H. und dem Bundesministerium für Bildung und Frauen abgeschlossenen Vereinbarung zur Fälligkeit von Hauptmietzinsen vom 28. November 2014 wurden der Fälligkeitstermin für Mietzinszahlungen aus dem Dezember 2014, sowie Mietzinsfälligkeiten aus dem 2. bis 4. Quartal 2016 in den März 2016 gelegt. Durch diese Vertragsgestaltung ist eine wirtschaftliche Neutralität gegeben, so dass keine Zinsen zur Vorschreibung kommen. Das Bildungsbudget wird durch verschobene Mietzahlungen aus dem Jahr 2014 somit im Finanzjahr 2015 nicht belastet.

Wien, 19. Dezember 2014  
Die Bundesministerin:

Gabriele Heinisch-Hosek eh.

Minoritenplatz 5  
1014 Wien  
Tel.: +43 1 531 20-0  
Fax: +43 1 531 20-3099  
ministerium@bmbf.gv.at  
www.bmbf.gv.at

DVR 0064301

Signaturwert	cawTFCuD/yiJbcT9FPEaO5g7XHlwWcicqo8IF6lBBNMNBikM1j3Syaly/JcnYM4IV5WYKmlL41p//0XCwnEHclw6uL3NSJ9Mdoz9qnMQ9XoWysvoav+pJxhwWcZYHWaotsEqzGjLLMuol8dt/uoE7NAkznxOtfPASILwSgRpXQ34BdA5lyc6Ae+N4CpJN0EJn/1QsMYcbNKT0ms8PJW2dAw5wqhVDp9VO4HJNLI+DoLq584LU9MIQs61PqKÖBwx6+idxd7U0GddDE4y7Qb4zHgm+H/jY2Cu6N4+NSbnYR2BI9IVHtLEy0E2OAHnwzMDKXoNBm/spNpSloBMcqtNvg==	
	Unterzeichner	Bundesministerium für Bildung und Frauen
	Datum/Zeit	2014-12-22T13:01:21+01:00
	Aussteller-Zertifikat	CN=a-sign-corporate-light-02,OU=a-sign-corporate-light-02,O=A-Trust Ges. f. Sicherheitssysteme im elektr. Datenverkehr GmbH,C=AT
	Serien-Nr.	1179688
	Hinweis	Dieses Dokument wurde amtssigniert.
Prüfinformation	Informationen zur Prüfung der elektronischen Signatur finden Sie unter: <a href="http://www.signaturpruefung.gv.at">http://www.signaturpruefung.gv.at</a> . Informationen zur Prüfung des Ausdrucks finden Sie unter: <a href="http://www.bmbf.gv.at/verifizierung">http://www.bmbf.gv.at/verifizierung</a> .	